

Jugendquote jetzt!

Junge Menschen sind politisch - und das ist gut so. Das zeigt auch die Entwicklung der GRÜNEN JUGEND Bayern. Im vergangenen Jahr haben wir über 350 neue Mitglieder gewonnen. Seit Jahresbeginn wurden viele Kreisverbände und ein Bezirksverband neu gegründet. Weitere Gründungen stehen in den Startlöchern.

Trotzdem sind junge Menschen in vielen Parlamenten unterrepräsentiert, leider auch in den Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. In der neuen grünen Bundestagsfraktion ist keine einzige Person unter 30 Jahren vertreten. Auch die bayerische Landesliste zur Bundestagswahl war eher alt als jung; ein Aufbruch sieht anders aus. Das muss sich zur nächsten Bundestagswahl ändern!

Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert eine bessere Repräsentanz junger Menschen in Parlamenten sowie auf den bayerischen Landeslisten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Bundestagswahlen. Zu diesem Zweck muss über eine Jugendquote auf den bayerischen Landeslisten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Bundestagswahlen diskutiert werden. Weiter soll auch über Möglichkeiten diskutiert werden, wie Bezirks-, Kreis- und Ortsverbände von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bayern bei den Listenaufstellungen zu Landtags-, Bezirkstags- und Kommunalwahlen eine angemessene Repräsentanz von jungen Menschen sicherstellen können.

Der Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Bayern wird beauftragt innerhalb von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bayern eine entsprechende Diskussion anzustoßen.

Beschlossen auf dem 41. Landesjugendkongress der GRÜNEN JUGEND Bayern am 26. November 2017 in Landshut.